Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 32

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Welches sind aber die Ursachen am Verfall dieses Bolkes? Alle ehrlichen Leute gestehen es ein: es ist die Schule ohne Gott, die Schule ohne Religion, welche die größte Schuld trägt. Vor 30 Jahren, 1882, wurde in Frankreich das freimaurerische Schulgesetz erlassen und die gottlose Schule eingeführt, gottlos in dem Sinne, daß von Gott nicht mehr geredet wird. Die Folgen liegen heute schon klar zutage.

Mit Recht sagte Napoleon der Große: "Ich fühle mich nicht imstande, ein Volk zu regieren, das keine Religion hat. Solche Menschen Lassen sich nicht regieren; die kann man nur erschießen! Seit Beginn der Revolution habe ich sie am Werk gesehen!" — Auch der alte Fritz von Preußen, obschon selbst ohne Religion, erkannte die Notwendigkeit derselben zu einem geordneten Staatswesen und sprach einst zu seinem

Minister: "Schaffe er mir Religion ins Land!"

Literatur.

A. G. Schlipfoter, Was sollen wir spielen ? 450 ber beliebteften Jugend-, Turn- und Boltsspiele für Schule, Saus, Bereine und Gesellschaftstreise. 288 Seit. 80 mit zahlreichen Ruftrationen fart. Mf. 2.—. (Biegsam gebund.

Mf. 2.50.) Verlag der Agentur des Rauhen Haufes, Hamburg 26.

Wenn ein solches Büchlein innerhalb zweier Jahre in 16. Auslage ausgegeben werden kann, so ist das ein Zeichen, daß es sich im Gebrauch bewährt hat. So ist es in der Tat. Die "Reue Pädagogische Zeitung" schreibt z. B.: Vorliegende Sammlung ist wohl die reichhaltigste von denen, die wir kennen gelernt haben. Ihr besonderer Vorzug besteht darin, taß sie nicht nur eine bestimmte Rategorie von Spielen enthält, sondern daß in ihr sowohl Spiele im Freien aller Art für alt und jung, sowie Spiele im Hause, im Zimmer, in der Gesellschaft z. in reicher Fülle zu sinden sind. Alle Gruppen sind in entsprechende Unterabteilungen eingeteilt, dem Alter der Kinder entsprechend, so daß es leicht ist. aus der Menge der Spiele das Passende herauszusinden. R.

A. G. Schlipköter, Allerlei Anryweil im Hanse. 16. Auslage. Eine Sammlung von Ratseln, Scherzfragen, Scherzspielen, Streichholze 2c. Kunststücken, Reckenaufgaben, Beschäftigungsspielen 2c. Für jung und alt, für den einzelnen wie für kleinere und größere Kreise. 127 S. Mit zahlreichen Illustrationen. Dauerhaft kartoniert Mt. 1.40. Berlag der Agentur des Rauben Hauses,

Hamburg 26.

Das bekannte Spielbuch (Was sollen wir spielen?) besselben Berfassers beweist, wie gut er es verstanden hat, bei der Auswahl geeigneter Spiele den rechten Ton zu treffen. Run ist es wieder eine reiche Fülle der Unterhaltung und Belehrung, die der unermüdliche und erfindungsreiche Sammler in diesem neuen Büchlein darbietet. Man wird mit Begeisterung und Dank all' diese Anregung willkommen heißen.

Briefkasten der Redaktion.

1. Wir werben von maßgebenber Seite aufmerksam gemacht, baß eben ein ausgezeichnetes Gebetbuchlein erschienen sei, betitelt "Der tath. Behrer" von

Dr. thel. W. von ber Fuhr. Berlag: Benziger u. Comp. A. G. Ginsiebeln 2c. Es sei gerabe in ben Tagen ber Exerzitien an bieses Novum erinnert. —

2. Gefest find: Monistische Weltanschauung und fath. Wahrheit -

Bur Reform bes Schulauffages ac.

3. Eingegangen find: Zeitgemäße Gebanken über Madchenerziehung — Der Schwabenkrieg (Prapar. für bie 6. Rl.) Besten Dank! Folgt eines nach bem anderen. —

4. "Bur Berufsmahl im Mittelstande" liegt ein gediegener Separat-Abdruct von Dr. jur. A. Hattenschwiller in Luzern vor. Die Arbeit verbient alle Beachtung. —

Unsere Goldcharnier-Ketten

18

(aus hohlem Goldrohr, mit silberhalt. Komposition ausgefüllt, beim Einschmelzen garantiert ca. 110/1000 fein Gold ergeb.) gehören zum Besten, was heute in goldplattierten Uhr-Ketten hergestellt wird und tragen sich auch nach langen Jahren wie massiv goldene Ketten. Verlangen Sie unsern neuesten Katalog, ca. 1500 photograph. Abbildungen, gratis und franko.

E. Leicht-Mayer & Cie, Luzern, Kurplatz No. 44.

Fergiswald ob Kriens



1 Stunde von Luzern in prachtvoller Lage. Sehr geeignet zu Schulausflügen. Befte Berpflegung. Mit befter Empfehlung Gefchw. Portmann, neue Besitzer.

T Ziehung 28. September.

Beeilen Sie sich

Lose

à Fr. 1.— (auf 10 ein Gratislos) der Geldlotterie für den Schulhausbau Airolo zu kaufen. Sie unterstützen dadurch ein philantropisches Werk für eine durch den Bergsturz und durch Feuersbrünste schwer geprüfte Ortschaft. Gleichzeitig bieten Sie dem Glücke die Hand, um eine bedeutende Summe Bargeld zu gewinnen. Treffer von Fr. 20000, 5000, 3000, 2000, 1000 u. s. w. Grosse Gewinnchance. Versand gegen Nachnahme durch die H 4120 O

Zentralstelle in Airolo Postplatz No. 212.

Magenleidende

finden in Singer's Spezialitäten unübertroffene Nährmittel. 73

Singer's hygienischer Zwieback, durch und durch gebäht, leicht verdaulich und sehr nahrhaft, Singer's Magenstengel, Salzbretzeli, Salzstengeli, Aleuronatbiscuits, Singer's feinste Milch-Eiernudeln, nach Hausfrauenart hergestellt, nur 1 Minute Kochzeit, werden ärztlich empfohlen und verordnet. Wo keine Ablage, dierekter Versandt ab Fabrik. Schweiz. Bretzelund Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel K.

Druckarbeiten liefern in geschmadvoller Ausführung Eberle & Ridenbach, Einsiedeln.